

Niederschrift

**über die 1. Sitzung der Legislaturperiode 2021/2026
des Ortsbeirates des Ortsteils Richelsdorf
am Mittwoch, dem 21. April 2021
in der Weißberghalle in Wildeck-Richelsdorf**

Beginn: 19.30 Uhr

Anwesend:

vom Ortsbeirat	Ortsvorsteher	Wilfried Wetterau
	Ortsbeiratsmitglied	Frank Rudolph
	„	Helmut Kohlhaas
	„	Melanie Meißner
	„	Lena Moritz
	„	Sabine Freudenberger
	„	Jochen Engelhaupt
vom Gemeindevorstand	Bürgermeister	Alexander Wirth
	1. Beigeordneter	Udo Sauer
	Beigeordneter	Daniel Stunz
	„	Rolf Hornickel
von der Gemeindevertretung	Vorsitzender	Egon Bachmann
	Gemeindevertreterin	Renate Kohrock
	Gemeindevertreter	Armin Körzell
als Schriftführerin	Britta Schuchardt	

Ende: 20.10 Uhr

Tagesordnung

I.

- Punkt 1 **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie der Beschlussfähigkeit**
- Punkt 2 **Wahl einer Ortsvorsteherin/eines Ortsvorstehers**
- Punkt 3 **Wahl einer stellvertretenden Ortsvorsteherin/eines stellvertretenden Ortsvorstehers**
- Punkt 4 **Wahl einer Schriftführerin/eines Schriftführers und einer stellvertretenden Schriftführerin/eines stellvertretenden Schriftführers**
- Punkt 5 **Berichte**

Punkt 1 **Eröffnung der Sitzung und Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie der Beschlussfähigkeit**

Ortsvorsteher Wilfried Wetterau eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden, besonders die neu in den Ortsbeirat gewählten Mitglieder.

Er stellt fest, dass die Einladung zur Sitzung form- und fristgerecht erfolgt und, da alle Ortsbeiratsmitgliedern anwesend sind, die konstituierende Sitzung des Ortsbeirates beschlussfähig ist. Einwendungen hiergegen erfolgen nicht.

Punkt 2 **Wahl einer Ortsvorsteherin/eines Ortsvorstehers**

Aus den Reihen des Ortsbeirates übernimmt Helmut Kohlhaas die Wahlhandlung und bittet um Vorschläge für die Wahl einer Ortsvorsteherin bzw. eines Ortsvorstehers.

Sabine Freudenberger schlägt Wilfried Wetterau zur Wiederwahl vor. Da keine weiteren Wahlvorschläge gemacht werden und niemand widerspricht, kann durch Handaufheben gewählt werden.

Wilfried Wetterau wird mit einer Enthaltung zum Ortsvorsteher des Ortsteiles Richelsdorf gewählt.

Punkt 3 **Wahl einer stellvertretenden Ortsvorsteherin/eines stellvertretenden Ortsvorstehers**

Von Sabine Freudenberger wird Helmut Kohlhaas zur Wiederwahl vorgeschlagen, der aber signalisiert, dass er bei einer Wahl nicht zur Verfügung stehen würde.

Von Lena Moritz wird Frank Rudolph für die Wahl zum stellvertretenden Ortsvorsteher vorgeschlagen. Da keine weiteren Wahlvorschläge gemacht werden und niemand widerspricht, kann durch Handaufheben gewählt werden.

Frank Rudolph wird einstimmig zum stellvertretenden Ortsvorsteher des Ortsteiles Richelsdorf gewählt.

Punkt 4 **Wahl einer Schriftführerin/eines Schriftführers und einer stellvertretenden Schriftführerin/eines stellvertretenden Schriftführers**

Für das Amt der Schriftführerin wird Britta Schuchardt vorgeschlagen. Als Stellvertreter soll Hans Joachim Löffler fungieren.

Sowohl Britta Schuchardt als auch Hans Joachim Löffler werden einstimmig zur Schriftführerin bzw. zum stellvertretenden Schriftführer des Ortsbeirates Richelsdorf gewählt.

Punkt 5 **Berichte**

Ortsvorsteher Wilfried Wetterau und Bürgermeister Alexander Wirth berichten über die aktuellen sowie geplanten Baumaßnahmen in Richelsdorf:

Arsen

- Kinderspielplatz/Minigolfanlage

Die Baustelle für den Bodenaustausch wird in diesen Tagen von der Firma Leinweber, Künzell, eingerichtet, so dass mit dem Abtragen der kontaminierten Erde nächste Woche begonnen werden kann. Um die Überfahrt mit schweren Lkws zu gewährleisten, wurde die sanierungsbedürftige Brücke zuvor mit Stahlplatten überspannt.

Des Weiteren wird die Beleuchtung des Weges vom Backhaus zum Brückchen fortgeführt und die derzeit gesperrte Holzbrücke durch eine Metallbrücke ersetzt.

Das Funktionsgebäude auf der Minigolfanlage wird in dem Zug mit Strom- und Wasseranschluss versorgt.

Grundlage für die Sanierung des Kinderspielplatzes ist nach wie vor das während der Dorferneuerung abgestimmte Konzept des Architekturbüros Hess. Ein Treffen mit den Architekten hat bereits stattgefunden. Notwendige Profilierungsarbeiten können evtl. von der Firma Leinweber vorgenommen werden. Die Abrufung der Fördermittel in Höhe von 60.000/65.000 € ist bis spätestens Oktober 2021 möglich.

Evtl. kann im Zuge der Sanierungsmaßnahme mit der Erde vom Stadion-Umbau in Obersuhl im Anschluss an die Minigolfanlage ein Bike-Park angelegt werden kann.

- Privatgrundstücke

Der Entwurf des historischen Gutachtens bezüglich der Verantwortlichkeit des Landes Hessen als Rechtsnachfolger der damaligen Landgrafen für die Sanierung der belasteten Grundstücke liegt dem Umweltministerium vor. Synergieeffekte im Zusammenhang mit der derzeit zur Verfügung stehenden Erde von der Sanierung des Stadions können von den Eigentümern der betroffenen privaten Grundstücke nicht genutzt werden, solange die Haftungsfrage nicht geklärt und abschließende Entscheidungen des RP getroffen worden sind. Ob die Resorptionsverfügbarkeit inzwischen erhöht wurde und dadurch weniger private Grundstücke betroffen sind, ist der Gemeinde nicht bekannt.

Wasserleitung „Kupferstraße“; Sanierung „Wagnersberg“ und „Kastanienweg“

Derzeit wird die Wasserleitung in der Kupferstraße vom Thüringer Hof bis zur Einmündung Borngraben erneuert. Die Maßnahme wird ca. fünf Wochen in Anspruch nehmen.

Geplant ist für dieses Jahr weiterhin die Sanierung der Straßen Wagnersberg und Kastanienweg.

Grundmauer „Alte Schule“

Die Arbeiten an der Grundmauer sind soweit abgeschlossen. Leider konnte der Putz an den Außenseiten nicht vollständig entfernt werden. Hier wird nach einer Lösung gesucht. Des Weiteren wird das vorhandene Gelände bis zum Kreuzungsbereich verlängert.

Fahrbahnerneuerung „Steinkaute“

Die Maßnahme soll am 19. Juli d. J. starten und Ende September abgeschlossen sein. Die Fahrbahn wird in zwei Bauabschnitten zwischen den Abzweigen Kupferstraße und Schildhofstraße sowie vom Ende der Steinkaute bis zum Abzweig nach Gerstungen erneuert. Die Arbeiten werden unter Vollsperrung durchgeführt. Der Verkehr soll weiträumig umgeleitet werden.

Fortsetzung

Punkt 5 **Berichte**

Zudem soll Ende nächsten Monats der vorhandene Blitzer durch ein modernes Gerät ersetzt werden, das beide Fahrbahnen überwacht. Durch den Ordnungsbehördenbezirk wurde des Weiteren beantragt, dass dort zukünftig die Geschwindigkeit in beide Richtungen kontrolliert wird.

Friedhof

Nach wie vor wartet Ortsvorsteher Wetterau noch auf die Aufstellung des zweiten Wassertroges sowie die Umsetzung weiterer Gestaltungsmaßnahmen auf dem anonymen Grabfeld. Außerdem soll die Erneuerung der Hecke zügig fortgeführt werden.

Abschließend informiert der Ortsvorsteher, dass Richelsdorf im Jahr 2027 750 Jahre alt wird und dementsprechend rechtzeitig ein Festausschuss zu gründen sein wird.

Im Zusammenhang mit der Sanierung des Kinderspielplatzes wird die nächste Sitzung des Ortsbeirates im Mai ggf. vor Ort stattfinden.

W. Wetterau

B. Schuchardt

- Ortsvorsteher -

- Schriftführerin -